

Freiwillige: Ein Gewinn für das Gemeinwesen

Ammersbek veranstaltet erstmalig Ehrenamtsmesse

Ammersbek (an). Ob in Sport, Kultur oder Kirche, bei Rettungsdiensten oder Vereinen, in Kommunen, Umweltschutzverbänden oder sozialen Einrichtungen: Ohne die Mithilfe Ehrenamtlicher liefe es in manchen Bereichen unseres Lebens weit weniger rund. Und der Bedarf an freiwilligen Helfern wird künftig noch zunehmen. Wer noch auf der Suche nach einem geeigneten Ehrenamt ist, der sollte sich am 12. Februar auf den Weg nach Ammersbek machen. Hier veranstaltet der Ammersbeker Bürgerverein in enger Kooperation mit der Gemeinde die Ehrenamtsmesse 2012 für den Kreis Stormarn und die Hamburger Randgebiete.

Wer braucht wen?

Nicht immer wird ehrenamtliches Engagement überzeugend gewürdigt. Trotzdem möchten viele freiwillig tätige Menschen auf diese Arbeit nicht mehr verzichten, denn in vielfältiger Weise profitieren sie auch selbst davon. Doch wie findet man ein Ehrenamt, das zu den eigenen Interessen und Fähigkeiten passt, sich in den Alltag integrieren lässt? Und wo ist der Bedarf an ehrenamtlicher Mithilfe besonders groß? Antworten auf diese und weitere Fragen will die Ammersbeker Ehrenamtsmesse 2012 geben. In der großen Sporthalle der Grundschule Hoisbüttel präsentieren sich am 12. Februar zwischen 11 und 18 Uhr rund 30 Vereine, Stiftungen und Initiativen aus der Region und informieren über ihre Angebote für ein ehrenamtliches Engagement. „Unter dem Motto ‚Freiwillige - ein Gewinn‘ will die Messe deutlich machen, wie wichtig das Ehrenamt für die Gesellschaft und das soziale Miteinander ist, aber auch um

Nachwuchs und Mitstreiter werben“, kündigt Helmut Laudan vom Ammersbeker Bürgerverein an.

Die Schirmherrschaft für die Veranstaltung hat Henning Voscherau übernommen. „Ohne Ehrenamt sind wir alle ärmer“, sagt Hamburgs ehemaliger Bürgermeister. „Schon während meiner politisch aktiven Zeit habe ich in der Hansestadt daraufhin hingewirkt, die Freiwilligenarbeit zu stärken.“

Eine erfahrene Ehrenamtlerin

Bekannt für ihr großes ehrenamtliches Engagement ist Annemarie Dose, die 1994 die Hamburger Tafel, eine der bekanntesten Freiwilligen-Initiativen, gründete. Sie wird auf der Messe zu Gast sein und im Gespräch mit dem Vorsitzen-

den des Ammersbeker Bürgervereins Jens Harksen von ihren Erfahrungen berichten. Ausstellungs-Besucher dürfen sich auf weitere Programmpunkte freuen: das Ammersbeker Jugendorchester wird musizieren und eine Kindergruppe des Ammersbeker Kulturkreises führt Tänze auf. Der Reit- und Fahrverein Hoisbüttel demonstriert Voltigierübungen am Holzpferd und gegen etwa 15.30 Uhr werden Mitglieder des Kabarets „Die Antenne“ vom Kulturkreis Walddörfer das Publikum mit Kostproben aus ihrem Programm unterhalten.

Die Ammersbeker Ehrenamtsmesse findet statt am 12. Februar zwischen 11 und 18 Uhr in der großen Sporthalle der Grundschule Hoisbüttel, Teichweg 27. Der Eintritt ist frei.



Henning Voscherau, Hamburgs ehemaliger Bürgermeister, hat die Schirmherrschaft für die erste Ammersbeker Ehrenamtsmesse übernommen.



Annemarie Dose hat vor 18 Jahren die Hamburger Tafel gegründet. Im Rahmen der Ehrenamtsmesse am 12. Februar wird sie von ihren vielfältigen Erfahrungen berichten.

Fotos: A.Andresen